

Inhalt.

Zweites Buch.

Urban VIII. 1623—1644.

Zweiter Teil.

VII. Kirchliche Reformen Urbans VIII.; Feier des Jubeljahres 1625; Kanonisationen; Brevierreform; Ordenswesen. Die römische Inquisition und der Prozeß Galileis. Die Anfänge des Jansenismus und seine Stellung in der Kirchengeschichte.

1. Kirchliche Reformen Urbans VIII. 587—589.

Das Jubiläum des Jahres 1625 589—591; hervorragende Jubiläumsbefucher; die Haltung der Pilger 591—592.

Urban VIII. und die Heiligenverehrung 592—594.

Urban VIII. wacht über die Kirchenmusik; große Komponisten 594—595.

Brevierreform Urbans VIII. 595—597; Hymnenreform 597—599.

Revision des Missales und Pontificalis 599.

Neuordnung der Feste durch die Bulle Urbans VIII. vom 13. September 1642 599—600.

Urban VIII. als Förderer der Orden 600—603.

Maria Ward, die Stifterin der Englischen Fräulein 603—610.

2. Stellung der römischen Inquisition unter Urban VIII. 610—611.

Sorge des Papstes für Erhaltung der Glaubenseinheit in Italien 611—612.

Römische Inquisitionsprozesse 612—613.

Die römische Inquisition und die Hegenprozesse 613—614.

Die römische Inquisition und Barnes, Campanella und Vecchiotti 614—615.

Die römische Inquisition und Cesare Cremonini; Verhinderung eines Ehrendekrets für Carpi 615.

Die römische Inquisition und Marcantonio de Dominis 615—616.

Der Galileiprozeß 1632; Urban VIII. und Galilei 617.

Ehrenvolle Aufnahme Galileis in Rom 618—619; die Folgen seiner Romreise 619—621.

Galilei gegen Ingoli; die Rolle Riccardis 621—622.

Galilei und die Florentiner Inquisition 622—623.

Galileis Schrift über Ebbe und Flut; Galilei und Riccardi 623—624.

Die römische Inquisition und Galilei 624—626.

Galileis Verhör und Geständnis 626.

Galileis Verurteilung 626—628.

Woher die Strenge gegen Galilei? 628—630.

3. Religiöser Aufschwung in Frankreich; Reformklöster 630—632.

Fortdauer des Bajanismus in Löwen 633—634.

Die Anfänge des Jansenius 634.

Jansenius und St-Cyran 634—636.

- Janfenius neigt dem Calvinismus zu und beruft sich auf Augustinus 636—637.
 Janfenius in Löwen, St-Cyran in Poitiers 637.
 Die Genesis des ‚Pilot‘ 638.
 Janfenius wirbt für seine Reformpläne 638—640.
 St-Cyran sucht das Oratorium Verulles für Pilot zu gewinnen 640—641.
 Die Familie Arnauld 641—642.
 Jacqueline Arnauld Äbtissin von Port-Royal; ihre innere Umwandlung 642—644.
 Der Einfluß Jamets auf Port-Royal 644—645.
 Der ‚Geheime Rosenkranz‘ und die Folgen seiner Verurteilung 645—647.
 St-Cyran als Spiritual des Sakramentsklosters und Angelika Arnauld 647—648.
 Der Einfluß St-Cyrans auf Port-Royal 648.
 St-Cyran und Vinzenz von Paul 649.
 Richelieu und St-Cyran 649—650.
 Die ‚Einsiedler‘ von Port-Royal-des-Champs 651—652.
 Der Tod des Janfenius 652.
 Der ‚Augustinus‘ des Janfenius 652—654.
 Der Gegenstand des ‚Augustinus‘ 654.
 Augustinus von Hippo und Janfenius 654—656.
 Janfenius über Gnade und Freiheit; wie sich der Einfluß seiner Lehre erklärt 657
 bis 658.
 Janfenius persönlich Häretiker? Überspannung der Autorität des hl. Augustinus 658.
 Die Drucklegung des ‚Augustinus‘ und die Löwener Universität 659—661.
 Stellung Roms zum ‚Augustinus‘ 661.
 Der ‚Augustinus‘ macht seinen Weg durch Europa 661—662.
 Die Löwener Thesen und der Federkrieg um den ‚Augustinus‘ 662—663.
 Für und gegen den ‚Augustinus‘ 663—664.
 Barberinis Bestrebungen, den Streit zu ersticken, und der Jesuitenprovinzial Zu-
 doc 664.
 Federkrieg in Löwen 665—666.
 Erzbischof Boonen und der Streit um den ‚Augustinus‘ 666; Hoffnung auf Rom
 666—667.
 Inquisitionsk decret vom 1. August 1641 668—669.
 Schinckel und Genossen fordern die Verurteilung des ‚Augustinus‘ (Ende 1641) 669
 bis 670; Gegenschrift (6. März 1642) 670.
 Vorbereitung der Bulle ‚In eminenti‘ gegen Janfenius 671—672.
 Verschärfung der Gegensätze in Frankreich 672.
 Die Bulle ‚In eminenti‘ (6. März 1642) 672—673.
 Fehlerhafte Abdrücke der Bulle ‚In eminenti‘ 673—674.
 Die Bulle ‚In eminenti‘ als Fälschung hingestellt 674.
 Die Bulle gegen Janfenius und der Pariser Nuntius Grimaldi 674—675.
 Die Bulle gegen Janfenius und die Löwener Universität; päpstliche Breven vom
 24. Oktober 1643 675—676.
 Vergleichlicher Schritt des Defans Schinckel in Madrid betreffs der Bulle gegen Jan-
 fenius 677.
 Löwen tritt wider die Bulle gegen Janfenius auf 677—678.
 Die Löwener Abgeordneten in Rom 678—679.
 Todesfälle unter Gegnern und Freunden 679—680.
 Antoine Arnauld 680—681.
 Antoine Arnauld und St-Cyran 681—682.
 Arnauld und der Jesuit Sesmaisons; Arnaulds Buch über die häufige Kommunion
 683—685.
 Charakteristik des Buches über die häufige Kommunion 685—686.
 Ursachen des Beifalls, den Arnaulds Buch in Frankreich findet 686—688.

- Widerlegungen Arnaulds; Denis Petau 688—690.
 Arnauld nach Rom zitiert 690—692.
 Charakteristik des Janfenismus 692—694.
 Janfenismus und Protestantismus 694—695.
 Tödllicher Haß des Janfenismus gegen den Jesuitenorden; Genesis des Federkriegs
 695—697.
 Die Geschichte des Janfenismus ein großer Mißerfolg; Folgen des Janfenismus
 697—699.
- VIII. Kardinalsernennungen Urbans VIII. Beziehungen zu Polen. Kampf gegen
 das Staatskirchentum der italienischen Kleinstaaten, Venedigs und Spaniens. Die
 portugiesische Revolution.**
1. Die Kardinalsernennungen am 19. Januar 1626 und am 30. August 1627
 700—701.
 Die Kardinalsernennung am 19. November 1629 702.
 Die Kardinalsernennung am 28. November 1633 703—704.
 Die Kardinalsernennung am 16. Dezember 1641 704.
 Die Kardinalsernennung am 13. Juli 1643 704—705.
 Fürstliche Einmischung in die Promotionen 705—706.
 Beziehungen zu Polen; Fürst Ossolinski in Rom 706—708.
 Prinz Alexander Karl von Polen in Rom 708.
 Wladislaus IV von Polen und die Union; die Aufträge des Nuntius Filonardi
 (April 1635) 708—710.
 Zarbiwiski über den Wert der Glaubenseinheit Polens 710.
2. Beziehungen zu Savoyen 710—711.
 Beziehungen zu Toscana 711—712.
 Konflikt mit Lucca 712—713.
 Konflikt mit Venedig; der Nuntius Agucchi in Venedig 713—715; dessen Bericht
 über das venezianische Staatskirchentum (April 1627) 715—716.
 Wechselnde Beziehungen zwischen Venedig und Rom 716—717.
 Der venezianisch-römische Streit wegen der Inskript in der Sala Regia 718—719.
 Staatskirchliche Ansprüche Spaniens unter Philipp IV. 719—721.
 Die Monarchia Sicula ein Gegenstück zum spanischen Patronat in Amerika 721—722.
 Verletzungen der kirchlichen Immunität im Königreich Neapel 722.
 Streitigkeiten wegen der kirchlichen Jurisdiktion in den spanischen Niederlanden
 722—723.
 Absendung von königlich spanischen Kommissären nach Rom (Oktober 1633) 723
 bis 724; Chumacero und Pimentel in Rom 725.
 Die Erkrankung Urbans VIII.; steigende Spannung zwischen Rom und Madrid
 726—727.
 Die Instruktion des Nuntius Facchinetti und der Umfang des spanischen Staats-
 kirchentums 727—728.
 Vertreibung des päpstlichen Kollektors aus Portugal 728—729.
 Die Genesis des spanischen Nuntiaturstreites 729—730.
 Der spanische Nuntiaturstreit 730—731; Beilegung desselben durch den Aufstand Por-
 tugal 731—734.
 Ergebnislose Umtriebe Chumaceros 734—735.
 Romfahrt des Bischofs von Lamego 735—736.
 Der Bischof von Lamego in Rom 736.
 Zusammenstoß des Bischofs von Lamego mit dem spanischen Botschafter 736—738.
 Der Bischof von Lamego verläßt Rom 738.
 Sturz des Olivares 739.

IX. Die Propaganda und die Missionen.

- Die Genesis des Urbanischen Kollegs zur Verbreitung des Glaubens 740—742.
 Urban VIII. als Förderer der Propaganda 742.
 Die Druckerei der Propaganda 743.
 Visitationen römischer und auswärtiger Kollegien 743—744.
 Visitationen der griechischen Inseln; Denkschrift Ingolis (1638) 744—746.
 Kirchliche Mißstände im türkischen Reich 746—747.
 Schwierige kirchliche Verhältnisse in Albanien 747.
 Günstige Lage der Katholiken in Bulgarien; die Bischöfe Marini und Deodat von Sofia 747—748.
 Salines visitiert Siebenbürgen 748.
 Die französischen Kapuziner in der Levante 749.
 Pietro de Marchis als Visitor und seine Vorschläge 749—750.
 Der griechische Patriarch Kyrillos Lufaris als Gegner der Union 750—752.
 Rossi durch Lufaris getäuscht 752—753.
 Mißgriffe der Propagandafongregation im Jahre 1627 753.
 Der griechische Erzbischof Geremia Barbarigo über das lichterheue Treiben des Lufaris 754.
 Beschlüsse der Propagandafongregation vom November 1627 und Juli 1628 betreffs Lufaris' 754—756.
 Beendigung des Prozesses gegen Lufaris; seine Exkommunikation untunlich 756—758.
 Der Kampf um das griechische Patriarchat von Konstantinopel und der Sturz des Lufaris 758—760.
 Die Synode von Jaffa (1641/42) 761.
 Urban VIII. und die Maroniten 761.
 Orsini über die Lage der Katholiken in Armenien 762.
 Die Hirtenfuge Urbans VIII. für die Tataren, Tscherkesen und Georgier; König Theophilus von Iberien 762—763.
 Bemühungen des Papstes um die Missionierung Persiens 763.
 Die Missionierung Indiens; Vorderindien 764.
 Missionen in Hinterindien, auf den Molukken und Philippinen, in Tibet und China 764—766.
 Der Mitenstreit in China 766—767.
 Die Christenverfolgung in Japan 767—769.
 Die Missionierung Ethiopiens und ihr Scheitern 770—772.
 Die Mission in Agypten, Marokko, an der Guineaküste und in Ostafrika 772—773.
 Die Missionierung Kongos 773.
 Erfolge in Peru 773—774.
 Das amerikanische Missionswesen 774—775.
 Urban VIII. gegen die Sklaverei 775.
 Gregor Bolivar und Ingoli über die kirchlichen Mißstände in West- und Ostindien 775—776.

X. Die Lage der Katholiken in der Schweiz, in Holland, Dänemark, Schweden, England, Irland und Schottland.

1. Die Lage der Katholiken in der Schweiz 777.
 Bedeutung der Schweizer Nuntiatur und deren Inhaber unter Urban VIII. 778.
 Schweizer Reformbischöfe; Scotti beruft Kapuziner 778—779.
 Scotti über den Stand der helvetischen und der schwäbischen Benediktinerfongregation 779—780.
 Die Jesuiten im Bereich der Schweizer Nuntiatur 780.
 Verschärfung der Bedrückung der niederländischen Katholiken 780—781.

- Rovenius über die mißliche Lage der holländischen Katholiken 782.
 Innere Konflikte unter den Katholiken in Holland 783.
 Joost van den Vondel und Grotius 783.
 Auszeichnungslosigkeit der Katholisierung Scandinaviens und Dänemarks 784—785.
 2. Willfährigkeit der englischen Königsfamilie zugunsten des englisch-spanischen Eheplans; Schreiben Urbans VIII. an Jakob I. 785—786.
 Kronprinz Karl entschließt sich zur Rückkehr nach England und zum Abschluß der Ehe durch einen Stellvertreter 786—787.
 Erneute Prüfung der Bedingungen des Ehevertrags in Rom 787—789.
 Englische Umtriebe zum Aufschub der englisch-spanischen Heirat 789.
 Verlegenheit Bristols den englischen Umtrieben gegenüber 790.
 Die englisch-spanischen Eheverhandlungen veranlassen Jakob I. zum Abbau der Katholikenverfolgung 791.
 Steigende Erbitterung der englischen Protestanten über den Abbau der Katholikenverfolgung 791—792.
 Wiederausbruch der Katholikenverfolgung unter Jakob I. 792—793.
 Genesis des englisch-französischen Eheplans 793—795.
 Scheinbares Scheitern des englisch-französischen Eheplans 795—796.
 Frankreich bemüht, den englisch-französischen Eheplan wieder aufleben zu lassen 796 bis 797.
 Die Eheverhandlungen und der Ehevertrag 797—798.
 Römische Verhandlungen über die französische Ehe 798—799.
 Die französische Heirat leitet den Abbau der englischen Katholikenverfolgung ein 799—800.
 Das englische Parlament fordert die Ausföhrung der Katholikengesetze (Juni 1625) 800—801.
 Karls I. Doppelzüngigkeit 801—803.
 Härte der wieder ausgebrochenen Katholikenverfolgung (1626) 803.
 Wie sich Karl I. als guter Patriot zeigen will 803—804.
 Karls I. Wortbrüchigkeit gegen seine Gattin 804—805.
 3. Instruktion Corfinis für den englischen Bischof William Bishop; dessen Amtsföhrung 805—806.
 Bishops Nachfolger Richard Smith; innere Streitigkeiten unter den englischen Katholiken 806—808.
 Smiths Streit mit den Laien 808—810.
 Die Jesuiten Knott und Floyd im Streit Kellions 810.
 4. Karls I. religiöse Ansichten 810—811.
 Annäherung der Anglikaner Montague und Laud an die alte Kirche 812.
 Panzani in London 812—814.
 Panzani's Hoffnungslosigkeit bezüglich der englischen Verhältnisse 814—816; inwiefern begründet 816.
 Gesandtschaft Cons 816—817; dessen Auseinandersetzungen mit dem König über den Treueid 817—818.
 Die Königin Henriette Maria als Protektorin der Katholiken 818—819.
 Rossetti in London — über steigende Erbitterung gegen den König und die Katholiken 819—821; die „große Papistenverschwörung“ 821—822; Volksaufläufe und Gewalttätigkeiten 822—823; Rossetti in Lebensgefahr 823—824.
 Armanni über die Lage der englischen Katholiken anfangs 1642 824.
 Neue Maßregeln gegen die Altgläubigen 824—825.
 Priesterhinderungen; Furcht vor einer Papistenverschwörung 825—826.
 Kardinal Barberini für die englischen Katholiken; Haß gegen die Königin 826 bis 827.

5. Katholikenhaß des Parlaments 828—830.
Ausbruch des Katholikenhaßes in London 1642/43 830—832.
6. Lage in Irland; Ausbruch des irischen Aufstandes 832—835.
Klerusversammlungen zu Kells und Kilkenny (1642) 835—836; Adelsversammlungen 836.
Zrennerversammlung zu Kilkenny (24. Oktober 1642); der König verhandelt mit den Iren 836—837; Scarampi als päpstlicher Agent in Irland 837—838.
Der Waffenstillstand vom 15. September 1643 und Urban VIII. 838.
Lucas Wadding und das Kolleg von S. Isidoro 839.
7. Lage der schottischen Katholiken 839—840.
Bedrängnis der Katholiken Schottlands; Vermittlungsversuche der Kurie 841—842.
8. Lord Baltimore (G. Calvert), der Gründer von Maryland 842—844.
Cäcilius Calvert; der Gejgentwurf Lewgers 844—845.
Die Jesuiten in Maryland 845—847.

XI. Der Kirchenstaat und der Krieg um Castro.

1. Urbans VIII. Bestrebungen zur Hebung des Militärwesens 848—852.
Die Pestgefahr des Jahres 1630 852—854.
Vorrichtungsmaßregeln Urbans VIII. zum Schutze Roms vor der Pest 854—856.
Urbans VIII. Sorge für die Stadt Rom 856—857.
Die öffentliche Sicherheit in Rom, gefährdet durch Präzedenz- und Rangstreitigkeiten 857—858; Ansprüche der fremden Gesandten 859.
Zahl der Einwohner Roms 859.
Die römischen Adelsfamilien nach Theodor Ameyden 859—860.
Erfolglose Bemühungen zur Austrocknung der Pontinischen Sümpfe 860—861.
Finanznot und Steuerdruck; Versagen der militärischen Vorkehrungen Urbans VIII. 862—863.
2. Eifersucht der italienischen Mächte 863.
Die Genesiss des Castrokrieges 863—870.
Der Castrokrieg 870—874.
Der Friede von Benedig (31. März 1644) 874—875.
Schädigung des Heiligen Stuhles durch den Castrokrieg 875—877.
Gesundheitszustand Urbans VIII. in seinen letzten Lebensjahren 877—878.
Letzte Äußerungen und Tod Urbans VIII. 878—879.
Herabwürdigung Urbans VIII. durch die Römer; Schlußurteil über Urban VIII. 879—881.

XII. Literarischer und künstlerischer Mäzenat Urbans VIII. Rom als Barockstadt.

1. Die Jugendgedichte Maffeo Barberinis; seine lateinischen Gedichte 882—886.
Eigenart der lateinischen Gedichte Urbans VIII.; seine italienischen Gedichte 887 bis 889.
Fulvio Testi über den Papst-Dichter Urban VIII. 889.
Urban VIII. als Dichter bezweckt Förderung der Frömmigkeit 889—890.
Übersetzungen von Dichtungen Urbans VIII.; Urban VIII., Campanella und Kapberger 890—892.
Poetische Verherrlichungen Urbans VIII. 892.
Urban VIII. und Francesco Bracciolini 893—894.
Die Dichter G. Chiabrera und G. Giampoli 894—896.
Die Jesuitendichter Carbiowski und Valde; Carbiowski und Urban VIII. 896—897.
Urban VIII. als literarischer Mäzen 897—898.
Das Bienenmotiv in der Literatur der Zeit 898.
Sforza Pallavicini und Urban VIII. 898—899.

- Urban VIII. gewidmete gelehrte Werke und Heiligenleben 899—900.
Urban VIII. als Förderer der Wissenschaft; sein Auftrag an Terenzio Miciati 901 bis 902.
Urban VIII. als Mäzen der Historiker; die Beschreibung Roms des Donatus 902.
Die Roma sotterranea des Antonio Bosio 903—904.
Der Kardinal Francesco Barberini als Förderer von Wissenschaft und Kunst 904 bis 905.
Die Bibliothek Barberini; ihr Bibliothekar Holstenius 905—908.
Milton in Rom; der literarische Mäzenat des Kardinals Francesco Barberini 909 bis 910.
Die Akademie Barberinis und sonstige römische Akademien; Cassiano del Pozzo 910 bis 911.
Urbans VIII. Verdienste um die Vaticana 911—913.
Leone Allacci und Grythraus 913.
Verdienste Urbans VIII. um die römischen Archive; das Konistorialarchiv 914—916.
Das Archivio Urbano 916.
Urban VIII. als Förderer der römischen Universität 916—917.
2. Der künstlerische Mäzenat Urbans VIII.; Bernini 917—918.
Die Einweihung des neuen Petersdomes (18. November 1626) 918—919.
Ausgrabungen in der Nähe des Petrusgrabes 919—921; sie stützen den Beweis für die Existenz des Petrusgrabes an der Stelle der Consequia 921—922.
Das Kuppelaborium von St Peter 922—927.
Die Dekoration der Kuppelsteile von St Peter 927—928.
Altarbilder für St Peter; das Altarbild Andrea Sacchis 928—931.
Die Peterskirche als Mittelpunkt der künstlerischen Tätigkeit in Rom 931.
Das Grabdenkmal der Markgräfin Mathilde von Toscanen 932.
Das Grabdenkmal Urbans VIII. 932—935.
Glockentürme für St Peter 935.
Die Restauration von S. Bibiana; sonstige Kirchenrestaurationen 936—938; die Restauration von S. Giovanni in Fonte 938.
Die Kapuzinerniederlassung auf dem Barberini-Platz 939—940.
Kardinal Francesco Barberini als Kunstmäzen 940—941.
Kardinal Antonio Barberini als Kunstmäzen 941—942.
Kege Bautätigkeit geistlicher Genossenschaften; die Prachtkirchen S. Ignazio und S. Andrea della Valle 942—944.
Kirchenbauten, Kirchendekorationen und Kirchenmalereien unter Urban VIII. 944 bis 945.
Sanfrancos Kuppelfresko in S. Andrea della Valle; die Fresken Domenichinos daselbst 945—947.
Der Barberini-Palast 947—948; das Riesendeckenfresko des P. da Cortona daselbst 948—949; Bildteppiche als Wandschmuck 949—950; das Deckenfresko des A. Sacchi 950—951.
Kardinal Francesco Barberini als Förderer der Wandteppichfabrikation 951—952.
Die Bilder- und die Altertümmersammlung und die Gärten des Barberini-Palastes 952—953.
Das Theater des Barberini-Palastes 953.
Sonstige Bauten und Umbauten unter Urban VIII.; Restauration und Umbauten im Vatikan und Quirinal 953—955.
Platzweiterungen in Rom unter Urban VIII. 956.
Die 'Bacaccia' und die Fontana del Tritone 957.
Sorge Urbans VIII. für Brunnenreinhaltung und Straßenverbesserung 957—958.
Römische Pilgerführer zur Zeit Urbans VIII. 958—960; der Fremdenführer Martinelli 960—961.

- Der Rione di Borgo 961—963.
 Die Lungara, Trastevere und der Rione di Ripa 963—964.
 Die Rioni di S. Angelo, della Regola und di Parione 964—966.
 Der Rione di Ponte 966—967.
 Der Rione di Campo Marzo 967.
 Die Rioni di Trevi und di Colonna 967—968.
 Die Rioni di S. Eustachio und della Pigna 968—970.
 Die Rioni Campitelli und de' Monti; lebhaftes Bautätigkeit und reges Verkehrsleben;
 Handel und Handwerk 970—974.
 Die niederländische und die französische Künstlerkolonie; P. van Laar, N. Poussin
 und Claude Lorrain 974—976.
 Ausländische Radierer in Rom 976—977.
 Die Zeichnungen des Stefano della Bella 977—978.
 Rom als Barockstadt 978—980.

Anhang.

Ungedruckte Aktenstücke und archivalische Mitteilungen.

	Seite
1. Die Papabili vor Beginn des Konklaves vom Jahre 1621	983
2. Reformprogramm für die deutsche Kirche, durch den Kölner Nuntius Ant. Alberti Gregor XV. eingereicht. [1621.]	984
3. Antonio Possevino an den Herzog von Mantua. 1621 Juli 16, Rom	985
4. Antonio Possevino an den Herzog von Mantua. 1621 August 14, Rom	986
5—6. Die Biographie Gregors XV. von Jacopo Accarisi	986
7—10. L. A. Giuntis Leben des Kardinals Ludovico Ludovisi	988
11. Der Nuntius Sacchetti an den Kardinallegaten Fr. Barberini. 1625 Juli 2, Madrid	992
12. Papst Urban VIII. an Kardinal Richelieu. 1627 Februar 27, [Rom]	993
13. Papst Urban VIII. an Wallenstein, Herzog von Friedland. 1628 Februar 26, [Rom]	993
14. Der französische Botschafter Béthune an [D'Herbault]. 1628 September 23, Rom	993
15. Der französische Botschafter Béthune an [D'Herbault]. 1628 Oktober 7, Rom	995
16. Kardinal Francesco Barberini an den französischen Nuntius Guido del Bagno. 1628 Dezember 15, Rom	997
17. Der französische Nuntius G. del Bagno an den Kardinal Francesco Bar- berini. 1629 April 3, Rom	998
18. Kardinal Francesco Barberini an den französischen Nuntius G. del Bagno. 1629 April 14, Rom	999
19. Kardinal Francesco Barberini an Ciriaco Rocci, Nuntius in Deutschland. 1630 September 28, Rom	999
20. Papst Urban VIII. an Tilly. 1631 Juni 18, Rom	999
21. Der französische Nuntius Alessandro Vichi an Kardinal Francesco Barberini. 1631 Juni 20, Paris	1000
22. Kardinal Francesco Barberini an den französischen Nuntius Alessandro Vichi. 1631 November 22, Rom	1000
23. Kardinal Francesco Barberini an den französischen Nuntius Alessandro Vichi. 1631 Dezember 13, Rom	1001
24. Kardinal Francesco Barberini an den spanischen Nuntius Monti. 1632 März 8, Rom	1001
25. P. Savelli an Kaiser Ferdinand II. 1632 April 3, Rom	1003
26. Instruktion des Kardinals Francesco Barberini für die Nuntien Ceva und Grimaldi. 1632 Mai 1, Rom	1004

27. Entwurf eines Breves Papst Urbans VIII. an Kaiser Ferdinand II. 1635 Juli 21, Rom	Seite 1007
28. Papst Urban VIII. an Kaiser Ferdinand II. 1635 Juli 21, Rom	1007
29. Protokoll einer Kardinalskongregation de redditibus ecclesiasticis. 1642/43	1008
30. Der außerordentliche Nuntius F. Ghigi an Kardinal Francesco Barberini. 1644 April 1, Münster	1008
31. Der außerordentliche Nuntius F. Ghigi an Kardinal Francesco Barberini. 1644 Mai 27, Münster	1009
32. Avviso di Roma vom 30. Juli 1644	1009
33—40. Urban VIII. gewidmete Schriften	1009
41—50. Dem Kardinal Francesco Barberini gewidmete Schriften	1012
51—54. Die Elogia und die Avvisi des Theodor Ameyden	1013
55—56. Andrea Nicoletti's Leben Urbans VIII.	1016
57—60. Über die Politik Urbans VIII. während des Dreißigjährigen Krieges. (Zur Kritik von Siri, der Schlußrelationen von Angelo und Albise Con- tarini; zu Ranke, Gregorovius und Schnitzer.)	1020

Berichtigungen	1032
Personenregister	1033